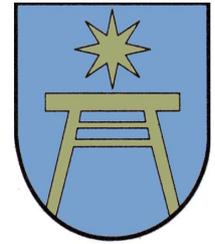


HAINZENBERGER GEMEINDE MITTEILUNGEN



An einen Haushalt! - **Ausgabe Dezember 2009** - Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at

INHALT

Der Bürgermeister
persönlich

Hund vermisst

Der Gemeinderat hat
beschlossen...
GR-Sitzung 15.12.2009

Babypaket:
Riffnaller Samuel

Geburtstag:
Geisler Anna - 75

Beilage:
Müllkalender 2010
Gemeindeabgaben 2010

Frohe
Weihnachten



*Wir wünschen allen Gemeinde-
bürgerinnen und -bürgern ein
gesegnetes Weihnachtsfest und ein
glückliches und erfolgreiches Jahr 2010!*

Der Bürgermeister persönlich ...

Liebe Hainzenbergerin,
lieber Hainzenberger!



Schön langsam hält der Winter bei uns Einzug. Die Temperatur ist deutlich unter den Gefrierpunkt gesunken und die Schneekanone im Dörflläuft auf vollen Touren. Der Schnee wird in die Rodelbahn eingeführt, sodass einem baldigen Start des Rodelbetriebes nichts mehr entgegensteht.

Aber wie bei allem gibt es auch hier zwei Seiten. Auf der einen Seite wird Schnee aufgebracht und muss andererseits von den Straßen und Gehsteigen geräumt werden. Diesbezüglich hoffe ich auf das Verständnis aller, deren Grundstücke an die öffentlichen Verkehrswege angrenzen und ersuche sie um Duldung von Schneeablagerungen im unumgänglich erforderlichen Ausmaß. Dafür darf ich schon im Voraus namens der Gemeinde ein herzliches Vergeltsgott aussprechen.

Gelegentlich werde ich von Anrainern gefragt, warum der Schnee nicht weggeführt und anderswo abgelagert wird. Sicher wäre das eine Möglichkeit, nur entstehen dadurch immense Kosten, die für eine Gemeinde wie Hainzenberg einfach nicht mehr finanzierbar sind. Alternativen möchte ich gar nicht erst andenken, weil mit Sicherheit für große Teile unserer Mitbürger wesentliche Nachteile gegenüber dem momentanen Status in Kauf zu nehmen wären.

Weiters möchte ich bekanntgeben, dass die Gehsteigräumung Dörfll – Grindltal nicht mehr von Stefan Binder, dem ich bei dieser Gelegenheit für diese Tätigkeit in den vergangenen Jahren danken möchte, sondern von Maschinenring-Mitglied Thomas Payr durchgeführt wird. Bei ihm darf ich mich für die Bereitschaft zur Übernahme dieser Tätigkeit ebenfalls bedanken.

Ich bitte darum, etwaige Anregungen und Anmerkungen betreffend Schneeräumung sowie Streudienst ausschließlich bei der Gemeinde zu deponieren. Wir werden uns dann im Rahmen des Möglichen der Sache annehmen.

Abschließend wünsche ich allen
friedvolle und besinnliche Weihnachten, sowie
einen Guten Rutsch ins Jahr 2010.

Der Bürgermeister



(Georg Wartelsteiner)

Hund vermisst

Der von einer Laimacher Familie verzweifelt gesuchte Border Collie „Jimmy“ wurde zuletzt mehrmals im Gemeindegebiet Hainzenberg gesehen. Die Familie ist für jeden Hinweis dankbar. Meldungen bitte unter folgender Nummer: 05282-2413.



Der Gemeinderat hat beschlossen ...

Die vollständigen Texte der jeweiligen Tagesordnungspunkte können jederzeit im Internet unter <http://www.hainzenberg.tirol.gv.at/grbeschluss.htm> nachgelesen werden.

Sitzung 10/2009 vom 15.12.2009

Beschlussfassung über Erhöhung von Gemeindeabgaben und Gebühren ab 1.1.2010

Der Gemeinderat hat folgende Gemeindesteuern und Gebühren einstimmig erhöht:

Kanalanschlussgebühr: € 4,83 / m³ Bemessungsgrundlage (inkl. 10% Mwst.)

Anschlussgebühr Regenwasserkanal: € 2,75 / m² Bemessungsgrundlage (inkl. 10% Mwst.)

Wasseranschlussgebühr: € 2,25 / m³ Bemessungsgrundlage (inkl. 10% Mwst.)

Wasserzins (ab 01.10.2010): € 0,50 / m³ Wasserbezug (inkl. 10% Mwst)

Erschließungskostenbeitrag: 3,25% des Erschließungskostenfaktors; somit € 2,46 je Einheit der Bemessungsgrundlage

Beratung und evtl. Beschlussfassung über Ausschreibung Darlehen Dörfel Ost

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Ausschreibung des für die Finanzierung des Kanalvorhabens ABA Hainzenberg BA07 vorgesehenen Bankdarlehens. Die Darlehenssumme beträgt € 475.000,00. Die Verzinsung soll nach dem 3-Monats-Euribor + Aufschlag erfolgen.

Stellungnahme der Gemeinde zum Skiförderband im Schigebiet Gerlosstein

Der Gemeinderat hat keine Einwände gegen die Errichtung und den Betrieb eines Skiförderbandes im Gebiet Gerlosstein durch die Zeller Bergbahnen Zillertal GmbH&CoKG.

Festlegung der Anzahl der Beisitzer der Wahlbehörde für die Gemeinderatswahl

Im Zusammenhang mit der Gemeinderatswahl am 14.3.2010 beschließt der Gemeinderat gemäß der Tiroler Gemeindewahlordnung die Zahl der Beisitzer für die Gemeindewahlbehörde mit 5 festzustellen. Die Zahl der Beisitzer für die Sonderwahlbehörde beträgt gemäß TGWO drei.

Voranschlag 2010 und mittelfristiger Finanzplan 2011-2013

Der Voranschlag 2010 ist im ordentlichen Haushalt mit € 1.320.000,00 und im Außerordentlichen Haushalt mit € 722.000,00 ausgeglichen. Zum Ausgleich ist ein Jahresüberschuss 2009 in Höhe von EUR 140.200,00 notwendig.

Laufende Ausgaben inkl. Schuldendienst: **EUR 985.000,00**

Laufende Einnahmen: **EUR 877.900,00**

Grund sind der enorme Rückgang bei den Ertragsanteilen und der gleichzeitige Anstieg bei den Sozialumlagen des Landes, bei den Schul-/Kindergartenbeiträgen an die Sprengelgemeinden sowie zum Teil bei Betriebs- und Verwaltungsaufwand (Winterdienst, Schülertransport,...).

Mittelfristiger Finanzplan

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen:

2011: 1.168.000,00

2012: 1.145.900,00

2013: 1.173.300,00

Ausgaben:

1.293.500,00

1.257.400,00

1.283.200,00

Der mittelfristige Finanzplan kann nach derzeitigem Stand für die Jahre 2011-2013 nicht ausgeglichen werden. Diverse mittelfristige Vorhaben (Kanalprojekte, Feuerwehrauto, Hochbehälter) konnten nur mit einem symbolischen Ansatz von EUR 100,00 im Jahr 2013 angesetzt werden. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den vorliegenden Voranschlag und den mittelfristigen Finanzplan.

Babypaket

Ein weiteres Babypaket konnte Bürgermeister Georg Wartelsteiner noch kurz vor Weihnachten übergeben:

Er gratulierte den Eltern Veronika und Johann Riffnaller, Unterberg 223/1, zur Geburt des Sohnes Samuel, geb. am 26.11.2009.

Wir gratulieren auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich!



Geburtstag

Am Dienstag, den 08.12.2009, konnte Frau Anna Geisler, Talstraße 13, den 75. Geburtstag feiern. Bgm. Georg Wartelsteiner überbrachte dazu die besten Glückwünsche der Gemeinde.

Die Ortsbäurin Susanne Kröll schloss sich diesen Glückwünschen an und überreichte im Namen der Bäuerinnen ein Geschenk. Die Altbäuerin zu „Reischer“ feierte erst vor wenigen Wochen mit ihrem Mann Max das Fest der Goldenen Hochzeit. Es ist schön zu sehen, dass bei diesen Feiern stets ihre ganze Familie im Mittelpunkt steht.

Wir gratulieren der rüstigen Jubilarin auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich und wünschen weiterhin viel Gesundheit.



von links nach rechts: Bgm. Georg Wartelsteiner, Jubilarin „Reischer-Anna“ und die Ortsbäurin Susanne Kröll.

Müllabfuhrkalender 2010

Restmüll		Gelber Sack
12. Jänner 2010, Dienstag 26. Jänner 2010, Dienstag	Jänner	
09. Februar 2010, Dienstag 23. Februar 2010, Dienstag	Februar	09. Februar 2010, Dienstag
09. März 2010, Dienstag 23. März 2010, Dienstag	März	23. März 2010, Dienstag
07. April 2010, Mittwoch 20. April 2010, Dienstag	April	
04. Mai 2010, Dienstag 18. Mai 2010, Dienstag	Mai	04. Mai 2010, Dienstag
01. Juni 2010, Dienstag 15. Juni 2010, Dienstag 29. Juni 2010, Dienstag	Juni	15. Juni 2010, Dienstag
13. Juli 2010, Dienstag 27. Juli 2010, Dienstag	Juli	27. Juli 2010, Dienstag
10. August 2010, Dienstag 24. August 2010, Dienstag	August	
07. September 2010, Dienstag 21. September 2010, Dienstag	September	07. September 2010, Dienstag
05. Oktober 2010, Dienstag 19. Oktober 2010, Dienstag	Oktober	19. Oktober 2010, Dienstag
03. November 2010, Mittwoch 16. November 2010, Dienstag 30. November 2010, Dienstag	November	30. November 2010, Dienstag
14. Dezember 2010, Dienstag 28. Dezember 2010, Dienstag	Dezember	28. Dezember 2010, Dienstag

Sperrmüllsammlung 2010:

Die Sperrmüllsammlung findet am **Freitag, den 17. September 2010** wieder als **Zentralsammung für alle Ortsteile auf dem Parkplatz Dörfli** statt. Der Sperrmüll kann in der Zeit **von 13.00 bis 17.30 Uhr** angeliefert werden.

Giftmüllsammlung und Abgabe Altkleidersäcke:

Dienstag, 11. Mai 2010, von 11:00 bis 12:00 Uhr bei der Wertstoffsammelstelle Zell/Ziller

Dienstag, 12. Oktober 2010, von 11:00 bis 12:00 Uhr bei der Wertstoffsammelstelle Zell/Ziller

Biomüll:

Für die Ortsteile Innerberg, Dörfli, Bichl, Unterberg und Talstraße findet die Abholung jeweils am Donnerstag statt.

Der Biomüll für Enterberg, Eggeweg, Penzing und Lindenhöhe ist jeweils am Mittwoch bei der Müllsammelstelle im Ortskern von Ramsau abzugeben.

Fragen zur Abholung des Biomülls sind nach Möglichkeit bitte direkt mit der Umweltzone Zillertal, Telefon 05282 / 55066, zu klären.

Gemeindegebühren- und Abgaben ab 1.1.2010

ABGABENART:		2009
Grundsteuer A		500 v.H
Grundsteuer B		500 v.H
Kommunalsteuer		3 v.H.
Hundesteuer	Euro	40,00
Erschließungsbeitrag (3,25% des Erschließungskostenfaktors)	Euro	2,46
WASSERVERSORGUNG (Mindestverbrauch 50 m³ / Jahr):		
Wasseranschlussgebühr pro m ³ Bemessungsgrundlage inkl. USt.	Euro	2,25
Wasserzins pro m ³ inkl. USt. (ab 01.10.2010)	Euro	0,50
Wasserzins jährliche Pauschale inkl. USt.	Euro	100,00
ABWASSERBESEITIGUNG (Mindestverbrauch 50 m³ / Jahr):		
Kanalanschlussgeb. Schmutzwasser pro m ³ Bemessungsgrundlage inkl. USt.	Euro	4,83
Kanalanschlussgeb. Schmutzwasser pro m ³ Bemessungsgrundlage inkl. USt. für das Skigebiet Gerlosstein	Euro	7,25
Kanalanschlussgebühr Regenwasser pro m ² Bemessungsgrundlage inkl. USt.	Euro	2,75
Kanalgebühr alter Gemeindemischwasserkanal pro m ³ inkl. USt.	Euro	1,20
Kanalgebühr AIZ pro m ³ inkl. USt.	Euro	2,18
Kanalgebühr AIZ Skigebiet Gerlosstein pro m ³ inkl. USt.	Euro	3,27
Kanalgebühr jährliche Pauschale inkl. USt.	Euro	300,00
Wasserzählermiete jährlich inkl. USt.	Euro	10,00
MÜLLBESEITIGUNG (inkl. USt.):		
Grundgebühr je Einwohner	Euro	13,50
je 200 Nächtigungen	Euro	7,00
bis zu 3 Beschäftigte	Euro	22,75
je weitere Beschäftigte	Euro	4,60
Freizeitwohnsitz bis 30 m ² (inkl. 10 Müllsäcke zu 60l)	Euro	62,00
Freizeitwohnsitz 30 - 100 m ² (inkl. 10 Müllsäcke zu 60l)	Euro	85,00
Freizeitwohnsitz über 100 m ² (inkl. 10 Müllsäcke zu 60l)	Euro	107,10
Vereinshütte	Euro	145,00
Müllabfuhrgebühr Säcke 60 l je Abfuhr	Euro	3,80
Behälter 90 l je Abfuhr	Euro	5,20
120 l je Abfuhr	Euro	6,95
240 l je Abfuhr	Euro	13,90
800 l je Abfuhr	Euro	46,30
1.100 l je Abfuhr	Euro	63,60
Biomüllabfuhr Säcke 8 l je Abfuhr	Euro	0,95
10 l je Abfuhr	Euro	1,20
15 l je Abfuhr	Euro	1,80
KINDERGARTEN		
Elternbeitrag monatlich je Kind (zwischen 3. und 4. Lebensjahr)	Euro	20,00
monatlich je weiteres Kind aus der Familie (zw. 3 u 4 J.)	Euro	16,00
Busbeitrag monatlich je Kind	Euro	16,50
monatlich je weiteres Kind aus der Familie	Euro	12,00